

des zu fördern. in Neben, stell- Schriftführer; reau-Secrétaire, General- marie, Schul-

na. Begründet digung der bei n, geforbene lche die Dienste zu übernehmen. i die billigsten fache, nürdige 5 A zu über- Stellung des und sonstiger n pomphafftere einbarung und geleistete Dienste Leichstraße 15; Leichstraße 99; B. D. Wirths, (siehe auch den

idversicherungsn- st. 50, geöffnet. Es sind in dcaffenbeiträge änden und auf i Anzeige über en und in der der Tarifrung t beschaffen. — Gebäuden zur bschnitt.

t.) Das Lager i, Propst A. D., für das Neue i; dasselbe sein i und Otisenen Besellschaft eine reise verlaufen,

esigen Bürgern indet, um jedem gelegenheit und lse, namentlich triffe für das Beist und Herz Mitgliedern beu l befindet sich tabend Abends den Mitgliederzimmer liegen wochs, Gelang- zur Zeit 100. er ist gestattet.

Ein braunes eland Grafen

in der Absicht rch gesellschaft- zu gewähren. che Mitglieder, er Königl. die s Vereins die nrechsaltung zu Beschlüssen, in den Zeitungen rreasanten Zeit- i unbedeutende zur Benutzung log, 1874 ein

Mitglieder vor- en; zur Auf- siche durch ihre

Stellung und ihren Beruf einem Ortswechsel unterworfen sind, zu außerordentlichen Mitgliedern, die als solche kein Stimmrecht haben, ist Ein- stimmigkeit der Directionsmitglieder erforderlich. Der Beitrag für die ordentlichen Mitglieder ist jährlich 20 M., für die außerordentlichen 15 M. Fremde dürfen, nach geschehener Einführung durch ein Mitglied, den Verein 14 Tage unentgeltlich besuchen. Außerdem ist es gestattet, das Lesezimmer und Bibliothekzimmer für einen jährlichen Beitrag von 12 M. zu benutzen.

Die Direction besteht gegenwärtig aus: Dr. med. Grebe, Vorsitzender; H. Quann, Vice-Vorsitzender; Rechtsanwalt Siebeck, Schriftführer; Dr. med. Goldhüder, Cassirer; Amtsgerichtsrath Hedde, literarischer Director; O. Wöhrner und Baupinspector Uffhausen, Honorar. Directoren.

Ihre Aufgabe ist die specielle Leitung und Ausführung der Zwecke des Bürger-Vereins, dem jedoch die letzte und höchste Entscheidung seiner Angelegenheiten in den General-Versammlungen vorbehalten ist. — Die ca. 800 Personen fassenden Säle, welche 1880 neu decorirt wurden, können in einzelnen Fällen auch Nichtmitgliedern des Vereins zur Benutzung überlassen werden, und hat man sich der näheren Bedingungen wegen zunächst an die ökonomische Direction zu wenden.

Ordnung: W. Scharfenberg; Custos: H. Waszlewiz, Mörtenst. 76.

**Bürger-Verein, Neuer.** Gestiftet am 1. Juli 1848. Der Zweck dieses Vereins ist, Altona's Bürgern Gelegenheit zu geben, sich von Communal- und allen das Wohl und Beste unserer Stadt betreffenden Vorkommnissen zu unterrichten und selbige zur Sprache zu bringen. Der Vorstand besteht aus: W. Vichtenstein, erster Vorsitzender; A. Sternberg, zweiter Vorsitzender; J. Schmidt, erster Protokollführer; P. J. Martens, zweiter Protokollführer; J. Dübber, Cassirer; W. Schärer, Archivar; H. Koppelman, Beisitzer. — Jahresbeitrag 1 M. 20 Pf. Der Versammlungsort ist in der Tonhalle, Langestraße 9a. Die regelmäßigen Versammlungen finden am letzten Montag eines jeden Monats, Abends 8 Uhr, statt.

**Christianum**, s. das Gymnasium, Seite 235.

**Club Arion.** Derselbe wurde am 10. September 1855 gegründet. Der Zweck des Clubs ist: eine anständige, sittliche Unterhaltung zu bieten. Unbesoldete selbstständige Personen, welche sich von einem Mitgliede vorschlagen lassen, finden durch den Vorstand Aufnahme. Der Vorstand besteht aus: S. Kramer, Präses; W. Heidmann, Vicepräses; G. Vedner, Buchführer; F. Horn, Protokollist; Th. Jodmann, Viceprotokollist; F. Schaumburg, Cassirer; Nordhoff, Ceremonienmeister. Die Gesellschafts-Abende: vom September bis April, alle 4—5 Wochen, außerdem 3 bis 4 Sommerver- gütungen. Das Clublocal: „Tonhalle“, Langest. 9a.

**Club Humor.** Begründet am 24. März 1872, bezweckt derselbe, seinen Mitgliedern eine gesellige Unterhaltung, wo Gemüthlichkeit, Frohsinn und Heiterkeit herrscht, zu bereiten. Im Winter werden 4 Välle, verbunden mit Gesang, humoristischen Vorträgen etc., abgehalten; im Sommer größere Aus- fahrten gemacht. Der Beitrag à 60 Z monatlich wird vom Voten abgeholt. Das Clublocal befindet sich bei S. Staack-Bw., Langestraße 15. Die Viedertafel, Uebung freitags ebendalselbst, unter Leitung des Gesangslehrers J. Redders, dient zur Unterhaltung der Mitglieder. Der p. t. Präses: J. G. F. Gmann, Königsst. 194, III.; Cassirer: W. Helf, gr. Fischerst. 34; von Weiden werden auch Anmeldungen zur Aufnahme entgegengenommen.

**Club Ungenannt.** Derselbe, gegründet am 25. November 1860, bezweckt, durch häufiges Zusammenkommen, Feste mit Vorträgen etc., ein freundschaftliches Verhältnis bürgerlicher Familien und junger Leute herbeizuführen. Der jährliche Beitrag ist 9 M. 60 Z und wird vierteljährlich mit 2 M. 40 Z erhoben. Die Leitung geschieht durch das p. t. Comité: A. Wittiggen, Präses; G. Bremer, Schriftführer; A. J. O. Trusart, Cassirer.

**Commerz-Collegium, Königlich.** (Angeordnet 1738.) Vor- sitzender: Ober-Bürgermeister Wides. Mitglieder: Senator Wilh. Krauer, stellvert. Vorsitzender; Conjul Theodor Alexander Gagen; Kauf- mann Johs. Baur, Senator J. F. Höjendor, . . . . ., Casar Lange und Johannes Dübbers. — Protokollführer: Rechtsanwalt Daus. — Das Königl. Commerz-Collegium ist ein Regierungsorgan, um Handel, Schifffahrt und Gewerbe möglichst zu heben; es erledigt die seitens der Re- gierung gestellten Fragen mittelst Gutachten resp. Vorschläge, erstattet derselben jährlichen Bericht über Handel und Wandel hierelbst und fördert mit Rath und That die Interessen der Vaterstadt. Die Mitglieder, welche dem Institut auf Lebenszeit angehören, ergänzen sich selbst, doch bedürfen Er- gänzungswahlen der Allerhöchsten Genehmigung und bezüglichen Erneuerung. — Im Jahre 1738 von König Christian VI. in's Leben gerufen, ist es eines der ältesten Institute unserer Stadt. — Das Königl. Commerz-Collegium hält allmonatlich eine ordentliche Sitzung, außerordentliche nach Bedürfnis. Sitzungs-Local: Palmalle 118. — Note: F. Meyer, daselbst.

**Communal-Verein, Altonaer,** gegründet den 1. Februar 1871. Bezweckt laut § 1 des revidirten Statuts vom 6. Februar 1877, seinen Mit- gliedern Gelegenheit zu geben, gemeinschaftlich der Stadt Bestes zu fördern, sich über Communal-Angelegenheiten zu unterrichten und darüber zu berathen, die aus den Versammlungen hervor gehenden Beschlüsse, welche Änderungen von Uebelständen in der Stadt betreffen, den zuständigen Behörden auf dem Wege der Petition zu unterbreiten, sowie auch eine freundschaftliche Annäherung unter seinen Mitgliedern herbeizuführen. — Jahresbeitrag 2 M. 40 Z. Der p. t. Vorstand: D. G. Krue, Präses; F. Hint, Vice- Präses; W. Derrmann, Cassirer; A. Matthesen, Schriftführer und Archivar; A. W. Petersen, zweiter Schriftführer; C. G. Jodmann und . . . . ., Beisitzer. Vereins-Local: Tonhalle.

**Communicanten-Anstalt, Römisch-Katholische,** gr. Freiheit. Am 19. November 1872 eröffnet. Derselbe nimmt Kinder katholischer Confession auf, welche an solchen Orten der nordischen deutschen Missionen wohnen, wo keine katholische Kirche und Schule ist. Die Kinder der Anstalt be-

suchen die katholischen Gemeindeschulen und bleiben zwei Jahre in der Anstalt. Die Leitung derselben hat der Pfarrrer der Gemeinde; die Anstalt kann circa 40 Kindern Aufnahmestalt gewähren.

**Consum-Verein in Altona.** Begründet im Jahre 1855 unter dem Namen: Handels-Association. Der Verein bezweckt, die nothwendigsten Lebensmittel im Großen einzukaufen und diese an die Mitglieder zu den billigsten Preisen im Kleinen wieder abzugeben. Vorstand: G. Garbers, Präses; W. E. S. Mebus, Controlleur; J. G. Dahm, Protokollführer. Aus- schuß-Mitglieder: J. F. G. Wulff, M. Semmelhaan, G. A. F. Krüger und A. F. Arnold. — Den Verkauf besorgt: G. W. B. Weiden, Sademannstraße 15d. Versammlungs-Local: Krüger & Koch, Hohenstraße 11.

**Credit-Verein, Altonaer,** ist im Jahre 1863 gegründet und hat nach § 1 des Statuts den Zweck, seinen Mitgliedern durch den gemein- schaftlichen Credit die zur Förderung ihres Geschäfts- und Wirtschafts- betriebes erforderlichen Geldmittel zu verschaffen, sowie die ihm anver- trauten Gelder zinstragend zu verwahren. Am 10. März 1865 wurden dem- selben von der obersten Civilbehörde die Rechte einer juridischen Person ertheilt. Seine Wirksamkeit eröffnete der Verein im April 1865. Das Comtoir, Blücherstraße 22, ist täglich, mit Ausnahme der Sonn- und Festtage, Vormittags von 9—1 Uhr und Nachmittags von 3—7 Uhr, die Casse nur in den Vormittagsstunden geöffnet. Die Organe des Vereins sind der Vorstand, der Ausschuß und die Generalversammlung. Der Vorstand zeichnet für den Verein und besorgt die Geschäfte nach Maßgabe des Statuts und der Geschäftsordnung. Er besteht zur Zeit aus dem Director Franz Bedmann, dem Cassirer Ed. Wärs und dem Controlleur Johs. Vorenzen. Der Ausschuß besteht nach dem revidirten Statut vom 16. December 1873 aus 15 Personen: einem Vorsitzenden, einem Stellvertreter desselben, einem Schrift- führer und 12 Beisitzern. Die beiden ersten können den Director in Ver- hinderungsfällen vertreten und sind dann berechtigt, für den Verein zu zeichnen. Die drei ersten wählt der Ausschuß aus seiner Mitte, jedesmal auf ein Jahr. Er besteht gegenwärtig aus dem Vorsitzenden J. Fr. Döder, dem Stellvertreter desselben, J. G. Diederichsen, dem Schriftführer C. F. T. Stellung, den Beisitzern F. Venne, A. W. Bröner, F. Wunnenberg, J. G. Döbereiner, Jean Ulrich, H. Erling, Alex. Hambro, W. Gary, J. F. T. Holmberg, Fr. Janßen, C. Kühne, H. G. Rothnagel. Ordentliche Ausschuß-Sitzungen finden jeden Montag Abends 7½ Uhr statt, und werden in denselben namentlich die Darlehens- und Prolongationsgeschäfte erledigt und die Aufnahme neuer Mitglieder vollzogen. Gesuche um Prolongationen müssen 8 Tage vor Ablauf der Darlehenszeit eingereicht werden. Anträge um Aufnahme werden jederzeit vom Vorstand entgegengenommen. Die Mitglieder des Credit-Vereins dürfen nicht gleichzeitig Mitglieder anderer, auf dem Princip der Solidari- tät beruhender Credit-genossenschaften sein. Der Austritt steht jedem Mit- gliede beim Schluß eines jeden Geschäftsjahres frei; doch muß die Kündigung sechs Wochen vor dem Jahresschluß stattgefunden haben (also bis zum 19. Nov.). Von der Solidarietät der Mitglieder ist der Ausgeschiedene am Schluß des folgenden Jahres ebendalselbst, unter Leitung des Gesangslehrers J. Redders, dient zur Unterhaltung der Mitglieder. Der p. t. Präses: J. G. F. Gmann, Königsst. 194, III.; Cassirer: W. Helf, gr. Fischerst. 34; von Weiden werden auch Anmeldungen zur Aufnahme entgegengenommen.

**Denkmal für die im Kriege 1870/71 gefallenen und gestorbenen Altonaer,** belagert an der Marktstraße. Ein Bronzedenkmal: die Siegesgöttin einen sterbenden Krieger mit dem Lorbeer krönend, von dem Bildhauer Heinrich Meißner-Altona in Dresden. Der Grundstein zu diesem Denkmal wurde am 23. Juni 1880 gelegt, entfällt wurde dasselbe am 10. Jahrestage der Einnahme von Sedan. Zu den Grundstein wurde vermauert: Eine Urkunde über die Errichtung des Denkmals, Biographie des Kaisers, ein Siegesthaler, geschenkt von der Casse des Vereins deutscher Kampfgenossen von 1870/71, das Verzeichniß der gefallenen Altonaer, eine vollständige Sammlung der Kriegs-Depeschen, das Altonaer Adreßbuch von 1880, sowie folgende Zeitungen: 1) „Altonaer Nachrichten“, 2) „Altonaer Anzeiger“, 3) „Norddeutsche Reichspost“, 4) „Ostener Nachrichten“, und jänmt- liche Sammelbögen. Die Denkschrift findet sich in den „Altonaer Nachrichten“ von 1880, Nr. 145 vollständig abgedruckt. Die Namen der gefallenen Altonaer nennen 4 Bronzetafeln. (Verzeichnet im Adreßbuch pro 1881).

„Sie Alle verlebten getreu bis in den Tod, die Alle ruhen seit Jahren in kühler Erde; ihr Andenken aber, sich fortpflanzend von Geschlecht zu Ge- schlecht, wird alle Zeiten überdauern. Gefallen für's Vaterland“ — so lautet der ihnen gewidmete, inhaltsschwere Nachruf, den hinterbliebenen An- gehörigen zum schmerz lindern den Trost, den Mitlebenden zur Mahnung, den Nachkommen zum leuchtenden Beispiel treu erfüllter Pflicht.

**Desinfections-Anstalt,** siehe im IX. Abschnitt.

**Detailisten-Verein von 1872, Altonaer,** gegründet August 1872, vertritt und fördert die Interessen des Klein-Handels. Mitglied kann jeder hiesige Detailist werden, der ein offenes Ladengeschäft führt. Jahres- Beitrag 3 M. — Beitrittserklärungen nimmt der erste Schriftführer entgegen. — Versammlungs-Local: Tonhalle. — Vorstand: C. G. Gerken, Vorsitzender; N. Witte, Vice-Vorsitzender; Th. Lauge, erster Schriftführer; G. Kötter, zweiter Schriftführer; G. Bösel, Cassirer; C. J. Freet und G. F. Koch, Beisitzer.